

Vorbemerkungen	1
1. Einführung in die vorliegende Untersuchung	2
1.1. Anlässe für diese Untersuchung	2
1.2. Untersuchungsgegenstand	5
1.3. Forschungsstand	9
1.4. Zielsetzungen und Untersuchungsannahmen	36
1.5. Untersuchungsmethoden und Voruntersuchungen	40
2. Die Rahmenrichtlinien als System von Einflußfaktoren bei deren Verwendung und Rezeption durch die Lehrer	52
2.1. Der Doppelcharakter der Rahmenrichtlinien	55
2.2. Gliederung und formale Struktur der Niedersächsischen Rahmenrichtlinien für die Grundschule	65
2.3. Die didaktische Gewichtung des Sachunterrichts in den Niedersächsischen Rahmenrichtlinien für die Grundschule	74
2.4. Merkmale der didaktischen Konzeption der Rahmenrichtlinien für den Sachunterricht	87
2.5. Die didaktischen Gewichtungen der Lernfelder in den Rahmenrichtlinien für den Sachunterricht	100
2.6. Der Schulplan als verbindliche Forderung der Rahmenrichtlinien	114
3. Zur Erklärung der Verwendung und Rezeption der Rahmenrichtlinien für den Sachunterricht in den Schulen	130
3.1. Das naive Verständnis der Verwendung und Rezeption staatlicher Lehrpläne	130
3.2. Die interaktionstheoretische Betrachtungsweise der Verwendung und Rezeption der Rahmenrichtlinien	133
3.3. Ein zweistufiges Erklärungsmodell zur Übernahme der Rahmenrichtlinien durch Lehrer	141
3.3.1. Didaktische Meinungen und Einstellungen der Lehrer	149

3.3.2.	Individuelle Merkmale und schulische Bedingungen	158
3.3.2.1.	Funktionen im und für das Fach Sachunterricht	159
3.3.2.2.	Zeitpunkt der 1. Lehrerprüfung	164
3.3.2.3.	Unterrichtserfahrung im Sachunterricht	172
3.3.2.4.	Ausbildung im Fach Sachunterricht	176
3.3.2.5.	Alter	181
3.3.2.6.	Geschlecht	184
3.3.2.7.	Dienststellung in der Schule	188
3.3.2.8.	Tätigkeiten in einem anderen Beruf	191
3.3.2.9.	Schuljahr, in dem Sachunterricht erteilt wird	192
3.3.2.10.	Anzahl der Sachunterrichtslehrer an der einzelnen Schule	194
3.3.2.11.	Schulplan für den Sachunterricht	196
4.	Planung, Durchführung und Auswertung der Fragebogenuntersuchung	198
4.1.	Die Entwicklung des Fragebogens	198
4.2.	Aufbau und Form des endgültigen Fragebogens	203
4.3.	Beschreibung der Untersuchungsstichproben und Probleme der Repräsentativität	207
4.4.	Versand und Rücklauf des Fragebogens	218
4.5.	Verarbeitung und Auswertung der Daten	225
4.6.	Zur Gültigkeit der Untersuchungsergebnisse	234
5.	Empirische Beschreibung individueller und schulischer Bedingungen des Sachunterrichts sowie der Verwendung und Rezeption der Rahmenrichtlinien	242
5.1.	Funktionen der Lehrer im und für das Fach Sachunterricht	243
5.2.	Zeitpunkt der 1. Lehrerprüfung	244
5.3.	Unterrichtserfahrung der Lehrer im Sachunterricht	244
5.4.	Ausbildung im Fach Sachunterricht	245

5.5.	Alter	248
5.6.	Geschlecht	249
5.7.	Dienststellung in der Schule	249
5.8.	Tätigkeiten in einem anderen Beruf	249
5.9.	Schuljahr, in dem Sachunterricht erteilt wird	250
5.10.	Anzahl der Sachunterrichtslehrer an der einzelnen Schule	251
5.11.	Fächerkombination der Sachunterrichtslehrer	252
5.12.	Rangfolge der Dringlichkeit von Unterrichtsmodellen in 8 Fächern	254
5.13.	Vergleich der 4 Untersuchungsgruppen hinsichtlich der Verteilung erhobener Merkmale	254
5.14.	Zusammenhänge zwischen den erhobenen Merkmalen	256
6.	Die Schulwirklichkeit im Vergleich zu den Vorgaben der Rahmenrichtlinien	263
6.1.	Wichtige Unterrichtsthemen	263
6.2.	Wichtigkeit von Kriterien zur Auswahl von Unterrichtsthemen und -zielen	284
6.3.	Häufigkeit und Wichtigkeit des Einsatzes bestimmter Unterrichts- und Arbeitsformen	293
6.4.	Schulpläne für den Sachunterricht	310
6.5.	Die Wochenstundenzahl im Fach Sachunterricht	322
7.	Die Verwendung der Rahmenrichtlinien bei der Unterrichtsplanung und -gestaltung	329
7.1.	Die Verwendungshäufigkeit der Rahmenrichtlinien	329
7.2.	Die Übernahmehäufigkeit von Anregungen aus den Rahmenrichtlinien	332
7.3.	Die Verwendung der Rahmenrichtlinien und anderer Hilfsmittel im Vergleich	336
7.4.	Die Verwendung der Rahmenrichtlinien im Vergleich zur Berücksichtigung verschiedener personeller und institutioneller Faktoren	346

VIII

8.	Die Rahmenrichtlinien im Urteil der Lehrer	357
8.1.	Einschätzungen der durch die Rahmenrichtlinien gewährten Freiheit	357
8.2.	Urteile hinsichtlich des Umfangs der Berücksichtigung verschiedener Faktoren in den Rahmenrichtlinien	363
8.3.	Der Grad der Zustimmung zu "signifikanten" Meinungen und Urteilen über die Rahmenrichtlinien	369
8.4.	Der Grad der allgemeinen Zufriedenheit mit den Rahmenrichtlinien	375
8.5.	Veränderungen des Sachunterrichts durch die Rahmenrichtlinien aus der Sicht der Lehrer	380
9.	Zur Verwendung und Rezeption der Rahmenrichtlinien in Abhängigkeit von verschiedenen Bedingungen	387
9.1.	Ziel der Faktorenanalysen	388
9.2.	Darstellung der Faktoren	390
9.2.1.	Faktor 1: Selbstständigkeitsorientierung (SELBSTO)	390
9.2.2.	Faktor 2: Bewertung von Hilfsmitteln (HILFSMI)	393
9.2.3.	Faktor 3: Beeinflussbarkeit durch Fachwissenschaft/Fachdidaktik (FACHW)	397
9.2.4.	Faktor 4: Konformität mit Vorschlägen bzw. Beschlüssen in der eigenen Schule (KONFORM)	401
9.2.5.	Die Faktoren 5 "Ausmaß der Kritik an den Rahmenrichtlinien" (RRL-KRITIK), 8 "Ausmaß positiver Beurteilung der Rahmenrichtlinien" (RRL-POSITIV) und 9 "Ausmaß negativer Beurteilung der Rahmenrichtlinien" (RRL-NEGATIV)	404
9.2.6.	Faktor 6: Bereitschaft zur Übernahme der Rahmenrichtlinien (ÜBERNAHME)	413
9.2.7.	Faktor 7: Ausmaß der Freiheitsgewährung durch die Rahmenrichtlinien (RRL-FREIHEIT)	419
9.3.	Zusammenhänge zwischen den Faktoren	422
9.3.1.	Der Faktor 6 "Bereitschaft zur Übernahme der Rahmenrichtlinien" (ÜBERNAHME) als Indikator für tatsächliches Rezeptionsverhalten und sein Zusammenhang zu den anderen Faktoren	422
9.3.2.	Zusammenhänge zwischen den anderen Faktoren	427

IX

9.4.	Die Faktoren in Abhängigkeit von Merkmalen der Lehrer und Bedingungen in der Schule	430
9.4.1.	Der Faktor 1 "Selbständigkeitsorientierung" (SELBSTO) in Abhängigkeit von Merkmalen der Lehrer und Bedingungen in der Schule	430
9.4.2.	Der Faktor 2 "Bewertung von Hilfsmitteln" (HILFSMI) in Abhängigkeit von Merkmalen der Lehrer und Bedingungen in der Schule	435
9.4.3.	Der Faktor 3 "Beeinflußbarkeit durch Fachwissen-schaft/Fachdidaktik" (FACHW) in Abhängigkeit von Merkmalen der Lehrer und Bedingungen in der Schule	438
9.4.4.	Der Faktor 4 "Konformität mit Vorschlägen bzw. Beschlüssen in der eigenen Schule" (KONFORM) in Abhängigkeit von Merkmalen der Lehrer und Bedingungen in der Schule	442
9.4.5.	Das Ausmaß der Kritik (Faktor 5: RRL-KRITIK) bzw. der positiven und negativen Beurteilungen der Rahmenrichtlinien (Faktor 8: RRL-POSITIV; Faktor 9: RRL-NEGATIV) in Abhängigkeit von Merkmalen der Lehrer und Bedingungen in der Schule	446
9.4.6.	Der Faktor 6 "Bereitschaft zur Übernahme der Rahmenrichtlinien" (ÜBERNAHME) in Abhängigkeit von Merkmalen der Lehrer und Bedingungen in der Schule	456
9.4.7.	Der Faktor 7 "Ausmaß der Freiheitsgewährung durch die Rahmenrichtlinien" (RRL-FREIHEIT) in Abhängigkeit von Merkmalen der Lehrer und Bedingungen in der Schule	461
10.	Wichtige Untersuchungsergebnisse und ihre Bedeutung für die Praxis	464
10.1.	Zusammenfassung und Bewertung wichtiger Untersuchungsergebnisse	464
10.2.	Kritische Einschätzung der Lehrerurteile über die Rahmenrichtlinien	479
10.3.	Vorschläge zur Gestaltung und Entwicklung staatlicher Lehrpläne	484
10.4.	Perspektiven für eine kritisch-konstruktive Verwendung und Rezeption staatlicher Lehrpläne in den Schulen	490
10.5.	Abschluß	504
	Literaturverzeichnis	508

Tabellen (1 bis 151)	514
Anhang (A1 bis A7)	
A1: Fragebogen	612
A2: Ablochplan	623
A3: Kategorien zu Frage 10	628
A4: Einstellungsbereiche innerhalb des Fragebogens und deren Operationalisierungen	629
A5: Begleitschreiben zum Fragebogen (Beispiel: Mentoren)	631
A6: Erinnerungsschreiben	632
A7: Gesichtspunkte zur Planung der Lehrerfort- bildungskurse	632